

1829907

Allerhöchste, Durchlauchtigste, am 10<sup>ten</sup>

Erlassenen, am 10<sup>ten</sup> August 1830.  
yppündan Lomo!

VIII

Den mirnen, unspüklichen Mitleidsfüßeln durch tausend  
 flingon reuf gemüßlich, satz is mir sin, die zu spän-  
 bra; familiel wiadast die wenig seltsam, weil is mir-  
 non züsternd nicht reuf die über treyon kan; schon  
 Mitgefäß n. Goffnung sind duf reuf woad. Die is  
 der fülle können Aufseng wenig, ist's von besten, is  
 meuf' ein Kleinod Treyon. - 1. Den die way, durch  
 die Lail Oued Treyon; dort mit Pfeffer n. Lailio-  
 pan Lailfionstapen yppündan; dort fann is die  
 Gegend fannlich; die müßt du yppan, wenn du komst.  
 (In der Lail, noch is ein Befehl, wenn reuf Post-  
 "Woy reuf Treyon n.). - Am fängerung eines Males,  
 das reuf der Geyr wird das aldingel zum Bogstip-  
 pan; reufgeweist, so is ein nennig-wunderliche  
 Lailio = v. Erinnerung der mir, das wir meuf an  
 nam inderstündlichen, leidenschaftlichen Änderungswillig  
 in der Welt folgen. In Gl. + im in dem Maim b.  
 treyon, können wir brigiden in d. neu. Hier is  
 alles wir's wenn; (wenn in der fülle Gaus; im  
 überigen Welt is alles reutend; duf das fufte to  
 zu weit; meuf, wenn du die bist.) In nach dem d.  
 beut wenn ein wunderbaren Mundstein: den  
 Mund yppan, in duf gefüllt über dem neben-  
 fparerigen Welt gewiffen mit n. J. + reuf, n. lang-  
 hat nach bleib, als so über den dufvermoffen  
 re woad. Mofnung: yppand zimma, wir reuf yppan.  
 2. Aband in der Wegung: die fallen dann zu,  
 liab n. yppant wir fannlich; ein heppiges Lail  
 geben viel yppan, das immer lieft n. yppan  
 mit einem heppigen Maim. Wir geben die  
 ein Lailiofliche gefant, n. Lailiofliche yppan-  
 Lailio. Gantlicher können-untersung im

Alteudthal. Mittheilung dem Bischof von ein gewis-  
ter, über den Buchdruck von ein: gewislich. —  
3. Der Malton-wagen selbst fort. Die Lagen  
des Abt d. Scott; nicht interappent, im Einzel-  
nen bis zur Köstlich, in der Anlage sondern auch.  
4. Tschirn-Morgan, weltlicher Tag. Die Lagen zu  
Münchling. 5. Hof selber fest alle vier weltliche  
jeden Pflichten von einmald u. können gelohnt.  
Tschirn-Morgan von der Lagen; L. immer flai, die  
Prickand; - abends bei jedem Malen von dem  
salzen, wo du zuerst die bei uns zu bleiben so-  
stellen fest. 6. Tschirn: immer Morgan-Tschirn  
über die gewislichen Malen das Buchen, wo  
oben Malen von einmald u. gelohnt wird; die  
niema Lagen-weltlicher von einmald Tschirn, wo man  
nicht so von einmald fest. - In Lagen, von dem  
Malen selber wird immer jeder Tschirn Namen von  
Cantonal in Lagen-Tschirn von Lagen (von dem  
Gallier Pitt) von einmald. Des Tschirn ist ganz  
idiotisch; Congregation, Gottesdien, Concerte von  
Lief, wie gewislich; Tschirn: weltlicher u. gewislich.  
--- Des Alles ist nicht möglich; Des Tschirn  
müßte du selber mit-laden, wenn du kommst.  
Es lobt sich selber ganz selbstredend selbst; nicht,  
von dem Tschirn, müßig. - Alle Tschirn u.  
Tschirn-Tschirn von einmald Tschirn v. Lagen;  
die Tschirn-Tschirn zu uns Tschirn, (über Tschirn  
nach Alteudthal) wenn du nicht von einmald v. nicht  
Tschirn-Tschirn selbst wie der Tschirn-Tschirn, (sich  
ob sich selbst in Lagen von einmald von einmald Tschirn);  
wenn du nicht den Tschirn-Tschirn Tschirn-Tschirn  
malen Tschirn, Tschirn wie die bis Tschirn-  
Lagen Tschirn. Tschirn selbst, u. Lagen nicht  
wollt.

Christlich.